

Grundzahlen mit Schlüsselzahlen und sonstige Preisänderungen.

E. Ventelspacher & Co. in Dresden-N. 1. 27. VIII. 1923.
Die Wartburg v. Fr. Rowland. 2 Kunstmappen. Je —.60.
Die Sächsische Schweiz v. Rowland. Kunstmappe. —.50.
An der Frauenkirche in Dresden v. E. Hemmerling. Kunstm. —.30.
Weiteres aus dem Seemannsleben v. R. v. Killinger. Kart. 1.—,
geb. 1.50.
Das Jahr der Seele v. R. Albert. Kart. —.30.
Herzblut-Liebesroman v. R. Albert. Kart. 1.—, geb. 1.50.
Das Werden und Vergehen des Elbsandsteingebirges v. Lamprecht.
Bergsteiger-Heft 1. —.10.
Aus Oskar Schusters Tagebüchern, — Bergfahrten i. d. Sächs. Schweiz.
Bergsteiger-Heft 2. —.10.

Michael Prügel Verlag in Ansbach. 23. VIII. 1923.
Keller, Der Weg zum Bildgenuß. Hlbn. Gz. 6.—, Frs. 5.—; Ganzln.
(in Vorbereitung) Gz. 8.—, Frs. 6.—.

Grundzahlen-Änderung.

Wir haben für nachstehende Werke neue Grundzahlen festgesetzt:

Fuchs, „Illustrierte Sittengeschichte“. 6 Bände
je M. 35.—
Fuchs, „Geschichte der erotischen Kunst“ M. 35.—
Fuchs, „Karikatur der europäischen Völker“. 2 Bände
zusammen M. 70.—
Fuchs, „Der Weltkrieg in der Karikatur“. Band 1
M. 24.—
Fuchs, „Die Juden in der Karikatur“ M. 24.—

München, am 23. August 1923.

Albert Langen, Verlag.

An den verehrlichen Sortimentsbuchhandel!

Im Anschlusse an meine Mitteilung vom 27. VII. 1923 in Nr. 182
des Vbl. bitte ich freundlich zur Kenntnis nehmen zu wollen, daß ich
meine Verlagswerke nur noch gegen Zahlung in effektiven öster-
reichischen Kronen (durch Bank oder Währungskonto Robert Hoffmann)
ausliefern.

Zahlungen in Mark bin ich gezwungen zurückzuweisen.

Ich muß meine gesamten Herstellungskosten, Gehalte, Löhne usw. usw.
hier in österreichischen Kronen begleichen und erleide bei Berechnung meiner
Verlagswerke in Mark enormen Schaden, weil die Mark bei Umrechnung
in Kronen eventuell in nichts zerrinnt.

Bei der Berechnung von Grundzahl mal österreichischer
Schlüsselzahl = 5500 kommen für das Sortiment und die Rund-
schaft übrigens viel niedrigere Preise heraus, als bei
Berechnung mit der Schlüsselzahl 700 000 in Mark, worauf
ich noch ganz besonders hinweise.

So würde Fuchs, Augenheilkunde, 14. Auflage 1922, gebunden
Grundzahl 19.—, bei einer Schlz. 700 000, ord. Mark 13 300 000.—
kosten, während das Buch in Österr. Kronen berechnet:
Gz. 19.— mal Schlz. 5500 = ö. Kr. 104 500.—,

bei einem Kurse von K 1.— = M 60.— = M 6 270 000.—

" " " " K 1.— = M 70.— = M 7 315 000.—

" " " " K 1.— = M 80.— = M 8 360 000.—

" " " " K 1.— = M 90.— = M 9 405 000.—

ja selbst bei einem Kurse von K 1.— = M 100.— nur

Mark 10 450 000.— für das Deutsche Reich kostet.

|| Solche Preisunterschiede treten bei allen meinen
Verlagswerken augenfällig hervor. ||

Wien, 20. August 1923.

Franz Deuticke, Verlag.

Bei Bekanntmachungen über einen erfolgten

Zeitschriften-Verlagswechsel

sollte stets mit angegeben werden, ob auch die früheren Jahrgänge
übernommen wurden oder ob diese im Besitz des bisherigen Verlegers
verblieben sind.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Der Eisenbeton

Rudolf Saliger

Dr.-Ing., o. Professor der Technischen Hochschule in Wien

Vierte, neu bearbeitete und erweiterte Auflage

Mit 416 Abbildungen und 128 Zahlentafeln

Gr.-8°, XVI, 522 S. Gz. geh. 11.50, geb. 13.—

Schw. Fr. 16.50, geb. 19.—

Mit der zunehmenden Einführung der Eisenbeton-
bauweise wuchs auch das Bedürfnis nach einem
brauchbaren Lehrbuch, das Versuch und Theorie in
richtiger Weise verknüpft und sowohl dem Lernenden
eine Anleitung beim Studium als auch dem entwerfen-
den Ingenieur ein Hilfsmittel beim Entwurf sein kann.
In wie hohem Maße das Buch Saligers diesem Be-
dürfnis entsprochen hat, beweist die schnelle Folge
der Auflagen, deren letzte von 1920, fast völlig neu
bearbeitet, die jüngsten Erfahrungen des
Forschers darbietet.

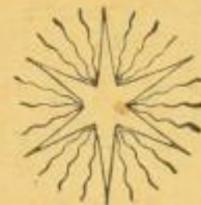
Bestellzettel anbei.

Ⓩ

Leipzig, den 15. August 1923

Alfred Kröner Verlag Leipzig

Ⓩ



Endlich können wir die Mitteilung machen, daß der zweite
Band des Drude-Buches von Gertrud Prellwitz bald fertig ist
und gedruckt werden soll. Wir bitten, um der Not der Zeit
und der großen Herstellungskosten willen, Vorbestellungen zu
machen, damit wir wissen, wie hoch die Auflage sein soll.
Der Preis ist derselbe wie bei dem ersten Bande: kartoniert
Gz. 2.50 (1.67 netto), Pappband Gz. 3.70 (2.47 netto),
Leinenband Gz. 5.— (3.34 netto) mal Schlüsselzahl des Buch-
händler-Börsenvereins. Wo Vorauszahlung stattfindet, wird
bei Postanweisungen und bei Überweisungen auf unser Post-
scheckkonto die Schlüsselzahl des Zahlungstages gerechnet, bei
allen anderen Zahlungswegen die Schlüsselzahl des Tages, an
dem uns das Geld gutgeschrieben wurde. Wenn die Teue-
rung bis zum Erscheinen des Buches noch steigt, braucht nicht
nachgezahlt zu werden, wenn eine beim Zahlungstermin voll-
wertige Vorauszahlung erfolgte.

Das Buch wird heißen:

Neue Zeit

des Drude-Buches zweiter Teil

Den jungen Gottsuchern gewidmet.

Es gruppiert seine Handlung, wie im Vorwort des ersten
Bandes versprochen wurde, um die Frage nach Gott. Um Gott,
die tiefe Wirklichkeit. — Möge es mithelfen, den Sinn unserer
Zeit zu erarbeiten!

Unser Postscheckkonto: Erfurt 13477.

Maien-Verlag / Oberhof im Thüringer Wald